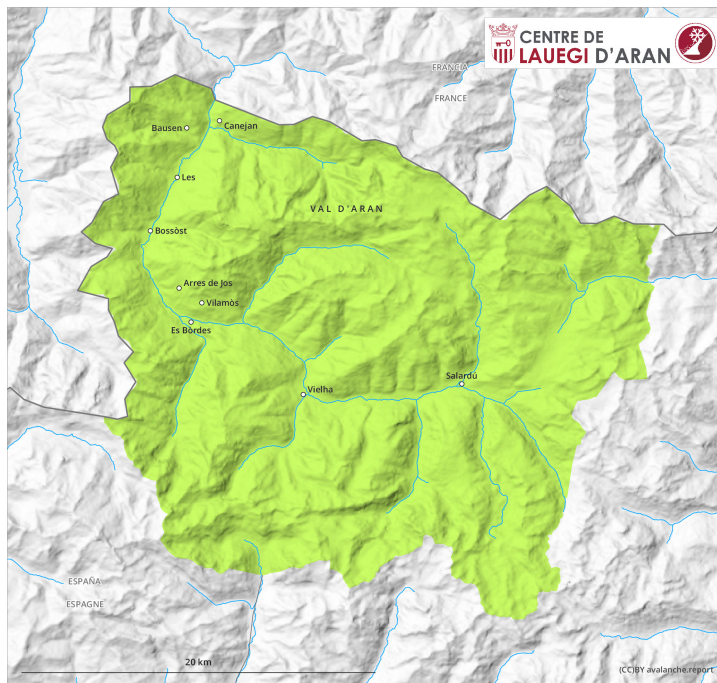
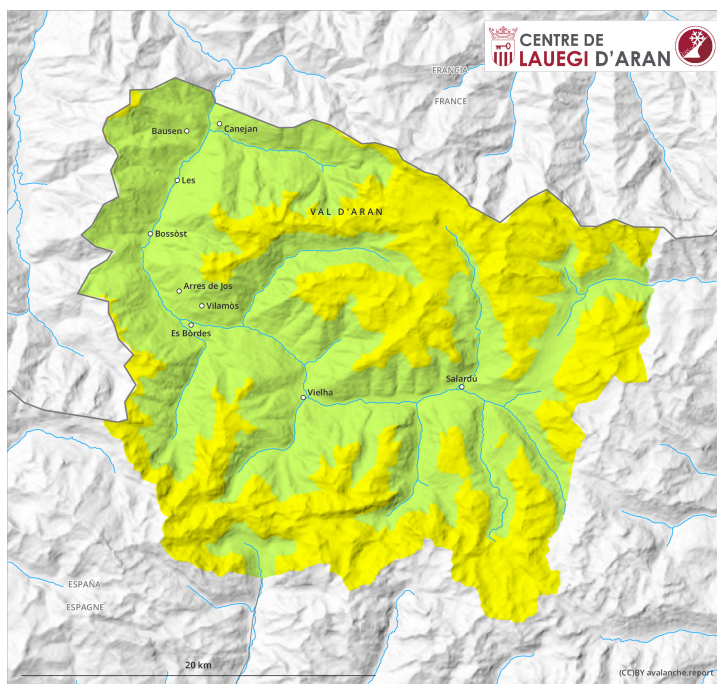


Vormittag



Nachmittag



Gefahrenstufe 2 - Mäßig

AM:



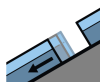
Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Mittwoch, den 27.04.2022



Triebschnee



Nassschnee



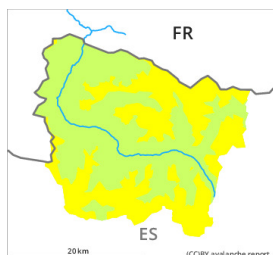
Gleitschnee



PM:



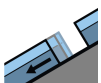
Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Mittwoch, den 27.04.2022



Nassschnee



Triebschnee



Gleitschnee



Bis am Morgen mehrheitlich günstige Lawinensituation. Feuchte Rutsche und Lawinen im Tagesverlauf. Alter Triebschnee in der Höhe.

Mit Abkühlung am Morgen günstige Lawinensituation. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind unterhalb von rund 2200 m vermehrt kleine und vereinzelt mittlere feuchte Rutsche und Lawinen möglich. Die Gefahrenstellen für feuchte Lawinen liegen vor allem an extrem steilen Sonnenhängen.

Die nicht mehr ganz frischen Triebschneeansammlungen vom Wochenende können vor allem an sehr steilen Schattenhängen und in der Höhe vereinzelt von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden. Die Gefahrenstellen für trockene Lawinen liegen vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden sowie in

Gipfellagen oberhalb von rund 2400 m.

Trockene und feuchte Lawinen können von einzelnen Wintersportlern im Altschnee ausgelöst werden. Dies besonders an allen Expositionen und in hohen Lagen. Dort sind die Lawinen manchmal mittelgroß aber teilweise leicht auslösbar. Zudem besteht eine latente Gefahr von Gleitschneelawinen. Die aktuelle Lawinensituation erfordert eine überlegte Routenwahl. Touren sollten früh gestartet und beendet werden.

Schneedecke

Der Neuschnee vom Wochenende hat sich an allen Expositionen stark gesetzt. Der teilweise starke Wind hat den Neuschnee intensiv verfrachtet. Die nächtliche Abstrahlung ist gut. Die Schneeoberfläche gefriert tragfähig und weicht im Tagesverlauf auf. An Schattenhängen in mittleren und hohen Lagen liegt noch viel Schnee.

Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Hochgebirge, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

Tendenz

Mittwoch: Weiterer Anstieg der Gefahr von feuchten Lawinen mit dem Regen.